Susanna Khoury („Leporellino") mit Hanna Rosenthal (links) und der Opernsängerin Brigitte Wohlfarth beim Losverkauf für das Kinderhaus St. Albert. FOTO THERESA MÜLLER

Viele spenden für Kinderhaus St. Albert

Leporello-Hilfsaktion geht weiter

LINDLEINSMÜHLE (bert) Im Februar hatte das Kinderhaus St. Albert in der Lindleinsmühle beim Kinder-Kulturmagazin „Leporellino" angefragt, ob der Verlag den Kleinen einen Besuch im Theater mit Blick hinter die Kulissen ermöglichen könne. Der Wunsch wurde Wirklichkeit. Beim Besuch im Mainfranken Theater erfuhren Petra Jendryssek und Susanna Khoury, dass jedes dritte Kind im Kinderhaus unter der Armutsgrenze lebt und ihnen oft das Nötigste fehlt, vom Pausenbrot angefangen über Hausschuhe und Kleider.

Also übernahm „Leporellino" die Patenschaft für das Kinderhaus. Als nächstes wurde ein Besuch im „Lebensraum" von Bernhard Reiser in Dettelbach organisiert, wo der Würzburger Spitzenkoch für die Kleinen gekocht und ihnen erzählt hat, wie man auch mit wenig Geld gutes gesundes Essen kochen kann.

Beim Stadtfest hat das Magazin mit vielen Helfern Lose für eine Tombola verkauft, für die 1000 Preise aus Kultur und Wirtschaft gespendet worden waren. Als Loseverkäufer betätigten sich unter anderem auch die Frau des Oberbürgermeister Hanna Rosenthal, die Galeristin Ilka Klose, Esther Knemeyer von E.ON Bayern, die Sängerinnen Barbara Schöller und Brigitte Wohlfarth, die Buchhändlerin Sabine Volk und der Schauspieler und Autor Herbert Ludwig. Zusammengekommen sind 2000 Euro, die nun dem Kinderhaus St. Albert zugute kommen.

Die Initiative hat inzwischen auch Privatspender bewegt. So hat eine 80-jährige Geschäftsfrau 600 Euro im Bekanntenkreis gesammelt.

Weitere Informationen – auch zum Spendenkonto: Susanna Khoury ☎(0931)329160